



SWISS AMATEUR RADIO TELEPRINTER GROUP

DIETER RIKLIN, HB9CJD · PRÄSIDENT · FREIESTR. 21 · CH 8032 ZÜRICH

TEL: +41 44 262 11 08 E-MAIL: HB9CJD@SWISS-ARTG.CH

Jahresbericht des Präsidenten

Nach der Demission unseres Kassiers Manfred Zimmerli, HB9CRZ hatten wir bereits im Vorfeld der letzten GV nach einem Nachfolger gesucht. Leider konnte auch an der GV selbst kein Kandidat gefunden werden. Manfred zeigte sich in sehr entgegenkommender Weise bereit ein weiteres Jahr die Kasse zu führen. Wir sind ihm dafür sehr dankbar. Trotz diversen Bemühungen sind wir bis heute keinen Schritt weiter gekommen. Auch unseren Aufruf auf unserer Website zeigte keinerlei Reaktionen, schade.

An der letzten Generalversammlung konnten wir mit Marc Balmer, HB9SSB einen neuen Aktuar gewinnen. Er hat sich im laufenden Vereinsjahr gut eingearbeitet und viele neue Ideen in den Vorstand eingebracht. Alle SWISS-ARTG Daten und Dokumente konnten aus dem Nachlass des verstorbenen Sekretärs Hansruedi Gmür, HB9BYC extrahiert und übernommen werden. Die drei Vorträge am Nachmittag fanden grossen Anklang. Manfred Zimmerli, HB9CRZ berichtete über die Ergebnisse aus der APRS-Fachgruppe erarbeiteten Empfehlungen und Massnahmen. Tim Fischer, DG7GT trug in seinem Vortrag die Erfahrungen des HAMNET Highspeed Backbones vor und Franz Koch, HB9CCQ sensibilisierte die Teilnehmer bezüglich Gefahren und Bedrohungen beim Einsatz von PCs im Zusammenhang mit dem Amateurfunk.

Dank den umfangreichen Vorarbeiten in einer eigens geschaffenen Arbeitsgruppe und der kompetenten Umsetzung durch Tim Fischer konnte am 27. Januar 2011 der neue Webauftritt der SWISS-ARTG aufgeschaltet werden. Im Laufe des Jahres wurden diverse Seiten umgestellt und in die neue Site eingebunden. Wir verstehen diese Website nicht als abgeschlossenes Werk, sondern mehr als einen Prozess, an dem fortlaufend gearbeitet werden soll.

An der letzten Generalversammlung wünschte sich Willi Hug, HB9SOA mehr APRS Aktivitäten im Kanton Graubünden. Nach Abklärungen durch den Präsidenten wurde ein Standort gefunden. Am Samstag, 9. April 2011 konnte dank einer guten Planung und Vorbereitung in der Surselva im Gebiet der Bergbahnen Disentis der APRS-Digi HB9AK-2 aufgebaut und in Betrieb genommen werden. Dank der Unterstützung des Betriebselektrikers der Bergbahnen Disentis und einigen OM's konnten alle geplanten Arbeiten in einem Tag durchgeführt werden. Der Digi ist in der Bergstation des Sesselliftes Parlets auf 2356 m. ü. M. installiert. Gleichzeitig wurde eine 2.5 km lange WLAN-Verbindung zur Bergstation aufgebaut, so dass der Digi Daten ins Internet senden kann.

Beat Unternährer, HB9THJ empfiehlt an der letzten GV mehrere APRS iGates (Empfangsstationen) aufzuschalten. Es soll eine Lösung mit der Möglichkeit eines Bausatzes erarbeitet werden, so dass interessierte Station zuhause ein APRS iGate (nur Empfangen und einspeisen ins Internet) betreiben können. Dem konnte entsprochen werden. Peter Stirnimann entwickelte ein System mit den notwendigen Unterlagen, so dass dies jederzeit reproduziert werden kann. Ein Modell „APRS-Köfflerli“ wurde zu Demonstrationszwecken aufgebaut. Leider fanden sich bis heute nur sehr wenige OM's bereit, eine solche Anlage bei sich zu betreiben und der Allgemeinheit zur Verfügung zu stellen.

Das PacketRadio-Netz läuft weiterhin dank der Unterstützung und Betreuung von einigen Amateuren. Der Link zwischen HB9T (Niederhorn) und HB9ZRH (Uetliberg) war trotz grossen technischen Aufwand (Parabolantenne auf dem Uetliberg) nie optimal. Deshalb wurde beschlossen das Nie-

derhorn mit dem Titlis zu verbinden. Am Freitag, 9. September 2011 konnten der revidierte Link-TRX auf dem Titlis installiert, eine Antenne Richtung Niederhorn gerichtet und der neue Link in Betrieb genommen werden. Die Verbindung funktioniert nun einwandfrei.

Im vergangenen Jahr traf sich der Vorstand sechs Mal zu den üblichen Vorstandssitzungen. Nebst Administrativem wurden die bestehenden Pendenzen bearbeitet. Wie jedes Jahr fand die Teilnahme an der HAM RADIO zusammen mit der USKA in Friedrichshafen statt. In regen Diskussionen mit zahlreichen Mitgliedern und Besucher konnten interessanten Ideen und Vorschläge aufgenommen werden. Dies bringt der SWISS-ARTG immer wieder neue Impulse.

Die Pflege und Instandhaltung der Clubeigenen Anlagen und Geräte erforderte diverse Einsätze von zahlreichen OM's vor Ort.

Am Standort Hörnli hatten wir für den Aufbau der HAMNET-Verbindungen die Verlegung von zusätzlichen Kabeln von unserem Rack bis in den Mast geplant. Dies war kein einfaches Unterfangen, da die Kabel durch hoch gesicherte Räume fremder Nutzer führen. Nach langen Verhandlungen und Vorbereitungen konnten wir dieses Vorhaben an eine Installationsfirma vergeben. Im Oktober konnten die Arbeiten abgeschlossen werden. Damit sind die Voraussetzungen geschaffen die erste HAMNET-Verbindung auf dem Hörnli aufzubauen. Die ersten Links sollen noch dieses Jahr in Betrieb gehen.

Viel Aufwand bescherte uns die Anfrage der D-Star Betreiber HB9HD am Standort Hörnli die Anlage als Ersatz zum Standort Kyburg einzurichten. Diverse Meetings und Abklärungen fanden statt. Die SWISS-ARTG zeigte sich für eine Lösung bereit. Doch über die finanziellen Vorstellungen seitens HB9HD konnten wir uns nicht einigen.

Am USKA Jahrestreffen in Emmenbrücke war die SWISS-ARTG präsent. Wir konnten das brandneue PACTOR 4 Modem den interessierten OM's vorstellen. Martin Spreng, HB9AUR hat dieses Gerät umgehend an der SWISS-ARTG Pactor Mailbox HB9AK angeschlossen und in Betrieb genommen.

Es zeigte sich, dass sich inzwischen diverse OM's mit HAMNET beschäftigen. Die SWISS-ARTG strebt eine Zusammenarbeit Interessierten an. Zu diesem Zweck wurde eine Fachgruppe ins Leben gerufen. Ein erstes Treffen fand am Samstag, 24. September 2011 anlässlich des USKA Jahrestreffens in Emmenbrücke statt. Um die zahlreichen Gedanken und Informationen zu koordinieren wurde eine gemeinsame Mailingliste geschaffen, wo sich Interessierte eintragen können. Weitere Meetings sind geplant.

Einen grossen Dank geht an alle Mitglieder der SWISS-ARTG die sich in irgendeiner Weise für den Verein eingesetzt und mitgemacht haben. Und natürlich an alle Spender, die mit ihrer finanziellen Unterstützung unserem Verein helfen.

Zürich, im Oktober 2011

Dieter Riklin, HB9CJD, Präsident